



AMCON arbeitet ab 2019 mit Hochschule Weserbergland

Das Cloppenburger Softwareunternehmen AMCON erweitert sein Angebot des dualen Studiums und schickt Studenten ab 2019 nach Hameln. Eine Wohnung in Hameln wird den Studierenden ebenfalls zur Verfügung gestellt.

AMCON (11. März 2019) Seit 2012 bietet AMCON das duale Studium Wirtschaftsinformatik B.Sc. in Kooperation mit der IT & Business School (IBS) in Oldenburg an. „Da wir in den letzten Jahren mehr qualifizierte Bewerber als Studienplätze hatten, haben wir uns nach einer weiteren Partnerhochschule umgesehen und uns für die Hochschule Weserbergland (HSW) in Hameln entschieden“, so Darius Rauer, Geschäftsführer der AMCON GmbH. Für das kommende Wintersemester 2019 können sich angehende duale Studenten noch bewerben. Auch für die Unterbringung während der Studienzzeit hat AMCON gesorgt, indem den Studierenden eine Wohnung zur Verfügung gestellt wird.

Erster Besuch mit Interessenten an der HSW in Hameln

Die ersten Interessenten haben bereits mit dem Ausbildungsleiter und der Personalabteilung einen Ausflug zur HSW gemacht, um sich die Hochschule vor Ort anzuschauen und sich über die Inhalte zu informieren. Das Feedback der drei Bewerber war durchaus positiv. Lukas Hein, Abiturient am Clemens-August-Gymnasium Cloppenburg und Hilfskraft bei AMCON hat sich bereits dazu entschieden, das Studium ab August 2019 dort zu beginnen. „Mir gefällt, dass hier der Schwerpunkt auf der Informatik und nicht so sehr auf Betriebswirtschaftslehre liegt. Deshalb freue ich mich schon auf das Studium ab August“, so Hein. Auch die beiden anderen Bewerber haben die Verträge mit AMCON bereits unterzeichnet.

Wirtschaftsinformatik im Weserbergland

An der HSW dauert der Studiengang der Wirtschaftsinformatik 6 Semester, um mit dem Bachelor of Science mit 180 ECTS-Punkten abzuschließen. Einstiegsvoraussetzung ist das Abitur oder die Fachhochschulreife und der Ausbildungsvertrag mit AMCON. Der Studiengang fokussiert sich mehr auf die Informatik und weniger auf die BWL. Als Schwerpunktthema ist bei AMCON die Anwendungsentwicklung vorgeschrieben.

Darüber hinaus können Studierende auf freiwilliger Basis auch die IHK-Prüfung an der IHK Oldenburg ablegen. Die Praxis- und Studienphasen wechseln sich bis zum 4. Semester im dreimonatigen Rhythmus ab. Ab dem 4. Semester erfolgt der Wechsel im Turnus von 2 Monaten.

Damit die Studierenden eine Unterkunft während der Studienzzeit haben, wird AMCON eine Wohnung anmieten, die für die angehenden Softwareentwickler als WG dient und sie somit keine weiteren Kosten für eine Wohnung haben.



Über AMCON

Als Anbieter von Fahrgeldmanagement-, Fahrgastinformations- und Kommunikationssystemen für Busse und Bahnen unterstützt AMCON seit vielen Jahren Verkehrsbetriebe dabei, den ÖPNV attraktiver und effizienter zu gestalten. Inzwischen verlassen sich immer mehr Kunden auf das Knowhow und die innovativen Softwarelösungen von AMCON. Das modular aufgebaute UFHO-System stellt dabei das zentrale Produkt dar.

AMCON-Produkte überzeugen durch ihre State-of-the-art-Technologie. Ihr modularer Aufbau und ihr hoher Standardisierungsgrad erlauben es, sie autonom einzusetzen oder sie, je nach Anforderung des Verkehrsbetriebes, individuell in einer intelligenten Gesamtlösung zu integrieren. Auch eine stufenweise Systemerweiterung ist möglich. Weitere Informationen sind unter www.amcongmbh.de verfügbar.

Kontakt:

Diana Schlee

AMCON GmbH

Osterstraße 15

49661 Cloppenburg

Tel. +49 4471 9142-0

Fax +49 4471 9142-29

diana.schlee@amcongmbh.de